

Kommunale Aufnahmepraxis – Herausforderungen und Lösungen

Am Beispiel des Resettlement-
Netzwerks München

Ablauf

- Was ist das Resettlement-Netzwerk München?
- Aufnahmeprozess Kommune am Beispiel München & Bayern
- Herausforderungen und Lösungsansätze
- Forderungen

Resettlement-Netzwerk in München



Landeshauptstadt
München
Sozialreferat
Amt für Wohnen
und Migration

Wohnraum/ Ansprechpartner auf politischer Entscheidungsebene

- Eigener Wohnraum
- Gemeinschaftsunterkunft
- Notunterkunft



Migrationsberatung

- Sozialpädagogische Beratung und Begleitung für 1 Jahr mit Option auf Verlängerung



Resettlement Kampagne

- Koordination der Einreise
- Vernetzung/ Öffentlichkeitsarbeit/ pol. Arbeit
- (Rechtl.) Beratung/ Einzelfallbegleitung
- Patenprogramm

Ankommen in der Kommune

Zuweisungen nach München erfolgen auf Grundlage...

- des Königsteiner Schlüssels (Bayern)
- aus medizinischen Gründen
- aus sprachlichen Gründen
- aufgrund familiärer Beziehungen

2017: 87 Personen

2018: 35 Personen

2019: 45 Personen

Vorbereitung der Ankunft in München

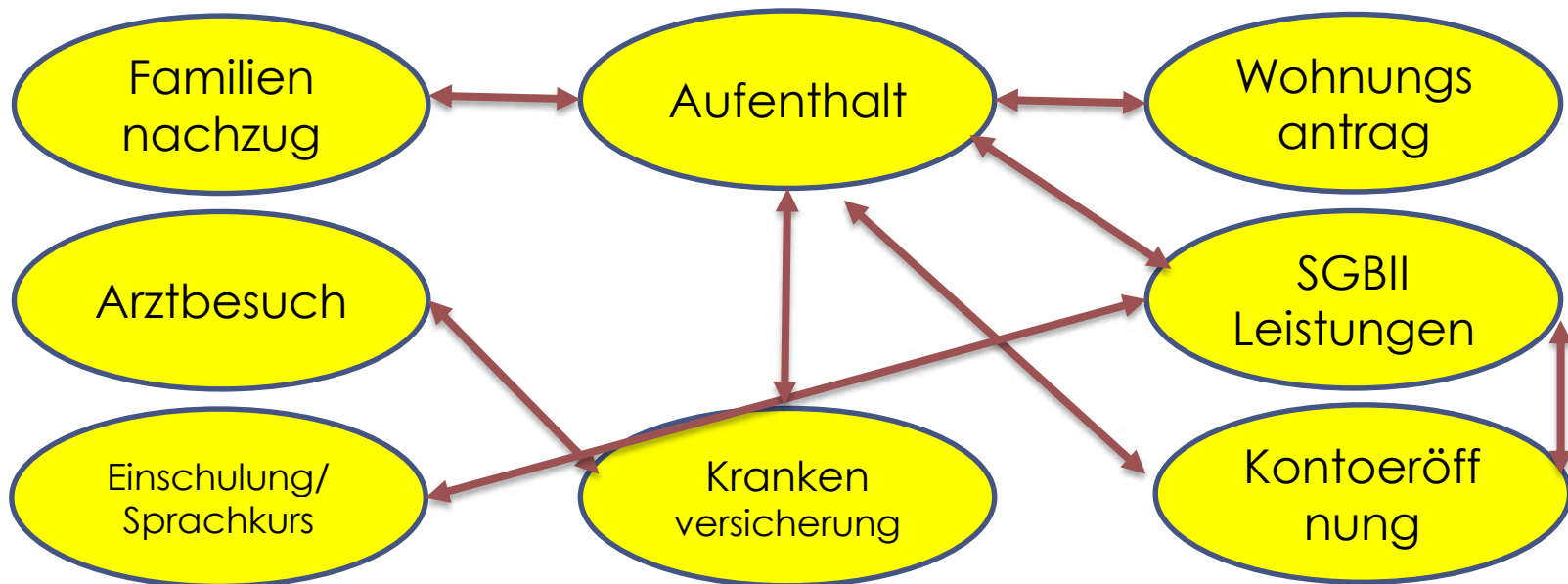
- Kontaktaufnahme mit Unterkunft
- Terminvereinbarung
Ausländerbehörde und Jobcenter
- Vorbereitung Anträge/ Vollmachten
- Besorgung Erstausrüstung, abh. von Unterbringung
- Organisation Sprachmittler*innen

Ankunft in München

- Koordination Ankunft (Busfahrer, Unterkunft, ggf. Ehrenamtliche)
- Empfang/ Begrüßung der aufgenommenen Personen
- Vorstellung der Beratungsstruktur in München + Hilfsangebote
- Überblick über die ersten Schritte
Unterschriften
- Ermittlung spezifischer Bedarfe

Erste Schritte in der Kommune

- Abhängigkeit zwischen den einzelnen behördlichen Prozessen
- Ankunftsprozess wird erschwert



Herausforderungen aus Sicht der aufgenommenen Personen

- Wohnen/ Unterbringung
- Wohnsitzauflage
- Familiennachzug
- Passbeschaffung HAP
- Fremdbestimmung (Dokumente, Umschlag)
- Unzureichende Unterstützung, v.a. in der Anfangsphase (eher kleinere Kommunen)
- Allg. Verschlechterung durch pandemiebedingte Einschränkungen

Strukturelle Herausforderungen am Beispiel München

- Lückenhafte Kommunikation im Aufnahmeprozess
- Kurzfristige Information über Zuweisungen nach München
- Ungeeignete Unterbringung
- In Behörden/Ämtern häufig unbekannter Status; Behörden blockieren sich gegenseitig



Strukturelle Veränderung nötig

Lösungsansätze

- Regelmäßiger Austausch zwischen allen im Aufnahmeprozess involvierten Akteuren
- Bereitstellung von Ansprechpartner*innen bei Einreise mit expliziter Verantwortlichkeit
- Miteinbeziehung der Kommunen in gesamten Aufnahmeprozess

Forderungen

- Bundesweites Aufnahmekonzept
- Transparente Abwicklung von Resettlement-Abläufen
- Merkliche Erhöhung der Aufnahmekontingente...
- ...ohne Beschneidung des individuellen Rechts auf Asyl
- Aufnahmeprogramm dürfen kein Werkzeug zur Migrationskontrolle sein
- Anerkennung der zahlreichen kommunalen Initiativen zur eigenständigen & zusätzlichen Aufnahme von Geflüchteten, z.B. aus Griechenland

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

www.save-me-muenchen.de

<http://muenchner-fluechtlingsrat.de/>

Kontakt für weitere Informationen:

Nina Klofac, nina.klofac@save-me-muenchen.de

Hannah Sommer, hannah.sommer@save-me-muenchen.de